

PROFESSIONELLES HANDELN IM KINDHEITSPÄDAGOGISCHEN ARBEITSFELD

DIE BEDEUTUNG EINER PROFESSIONELLEN PÄDAGOGISCHEN HALTUNG

Verfasserin: Franziska Kröner

Betreuer: Prof. Dr. Gabriel Schoyerer

Eingereicht: Bachelorarbeit; 07/2020

Studiengang: Bildung und Erziehung im Kindesalter

*Eine empirische Wissenschaft vermag niemanden zu
lehren, was er soll, sondern nur was er kann und
– unter Umständen – was er will.“*

– Max Weber –

Forschungsinteresse



Innerhalb der aktuellen Fachdiskussion wird die Professionalisierung der frühpädagogischen Fachkräfte verstärkt in den Blick genommen, mit dem Ziel, die Qualität im Arbeitsfeld zu verbessern. Ein viel diskutierter Aspekt stellt hierbei das pädagogische Handeln dar. Ebenso wurde in den letzten Jahren immer häufiger eine professionelle pädagogische Haltung des Fachpersonals postuliert. Doch was konkret unter dem Terminus zu verstehen ist und inwiefern eine professionelle Haltung daraus folgend mit dem pädagogischen Handeln im Zusammenhang steht, scheint noch weitestgehend ungeklärt zu sein.

Forschungsfrage

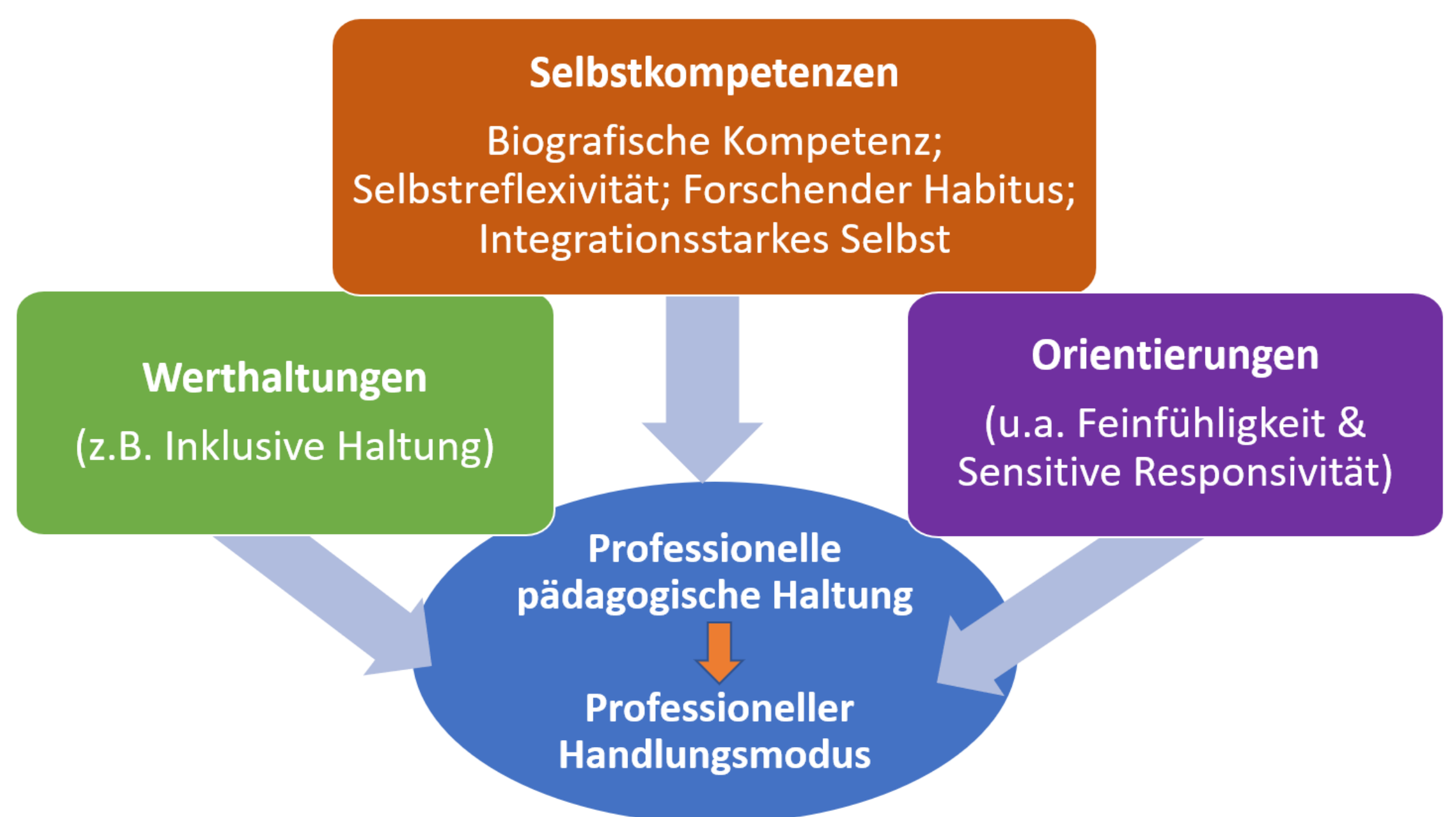
Welche Bedeutung hat eine professionelle pädagogische Haltung für das professionelle Handeln von Fachkräften im kindheitspädagogischen Arbeitsfeld?



Methodisches Vorgehen

Recherche und theoretische Analyse vorliegender Theorieansätze sowie empirischer Befunde anhand einschlägiger Datenbanken (u.a. Deutscher Bildungsserver, Springer Link), Online-Katalog OPAC, Suchmaschine Google Scholar.

Ergebnisse



Eine professionelle pädagogische Haltung...

- impliziert eine situationsübergreifende Kohärenz und Nachvollziehbarkeit
- stellt eine Balance zwischen analytischen und intuitiven Handlungen her
- ermöglicht Selbstmotivierung und emotionalen Ausgleich
- schafft Sensibilität für Möglichkeiten, Fähigkeiten und Bedürfnisse anderer Menschen in einer gewissen Situation des Handelns
- erzeugt Einfühlung für Emotionen anderer und einen kompetenten Umgang mit diesen
- eröffnet die Chance für die Erweiterung des eigenen Fachwissens
- ermöglicht einen professionellen Handlungsmodus – besonders hinsichtlich komplexer, ambivalenter und ungewisser Situationen
- bedarf einer stetigen Überprüfung und Weiterentwicklung

Bedeutung der Ergebnisse für die frühpädagogische Praxis

- Professionelle pädagogische Haltung als wesentlicher Aspekt der frühpädagogischen Profession
- Bestehende Relevanz, die Entwicklung einer professionellen pädagogischen Haltung in Aus- Fort- und Weiterbildung verstärkt zu betrachten
- Bedeutsame Thematik in Hinblick auf die Bildung und das Wohlbefinden der Kinder in Kindertageseinrichtungen
- Professionelle pädagogische Haltung als elementare Voraussetzung für die Arbeitszufriedenheit und Authentizität von Fachkräften in der Frühpädagogik



Bedeutung der Ergebnisse für die Fachwissenschaft

- Deutlichwerden eines steigenden Anspruchs an die Professionalisierung der Frühpädagogik und das komplexe Aufgabengebiet der pädagogischen Fachkräfte
- Bestehende Notwendigkeit einer weiterführenden vertiefenden fachwissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der Thematik
 - Dringlichkeit der Konsensfindung über den Terminus der Haltung
 - Darauf aufbauend: Entwicklung klarer Forschungs- und Bildungsziele für (zukünftige) pädagogische Fachkräfte

